



Erzählcafé Migranten

Die Veranstaltungen bezogen sich immer auf ein gewähltes Thema und wurden moderiert. Beim Austausch von Geschichten erlebten die Teilnehmer, dass sie viele Erfahrungen mit anderen teilen. Diese Erfahrung wollte Anne Hagenmeyer in einem Agenda-Projekt älteren ausländischen Mitbürgern zugute kommen lassen.

Zielgruppe waren russische Spätaussiedler, deren Muttersprache deutsch ist. Ziel des Projektes war es, diese Volksgruppe aus ihrer Isolation herauszuführen und ihnen Mut zu machen, in ihrem Dialekt zu reden. In einem weiteren Schritt planten die Veranstalter Kontakte zu deutschen Senioren zu knüpfen. Die Erfahrung, dass sich jemand für ihr Leben interessiert, sollte den russischen Migranten hier neue Lebensperspektiven öffnen.

Anne Hagenmeyer beschäftigte sich auch beruflich mit Biografiearbeit und moderierte ein Erzählcafé im Ehinger Museum. Zusammen mit Heidi Porsche und Irmina Denzel leitete sie das Projekt.

30.09.2008